

ARIBERT VON OSTROWSKI

PORTRAIT OF AN IMAGE

GALERIE CHRISTINE MAYER



Installation view: Portrait of an Image, Galerie Christine Mayer, 2017



Installation view: *-lational (Fotos)*, Portrait of an Image, Galerie Christine Mayer, 2017



-lational (Fotos), 2017
latex print on Erfurt digital non-woven wallpaper 3 strips of wallpaper
365 x 236 cm (size variable)
Multiple of 5 + 2 AP



Installation view: *Image of a Poster*, *Portrait of an Image*, Galerie Christine Mayer, 2017

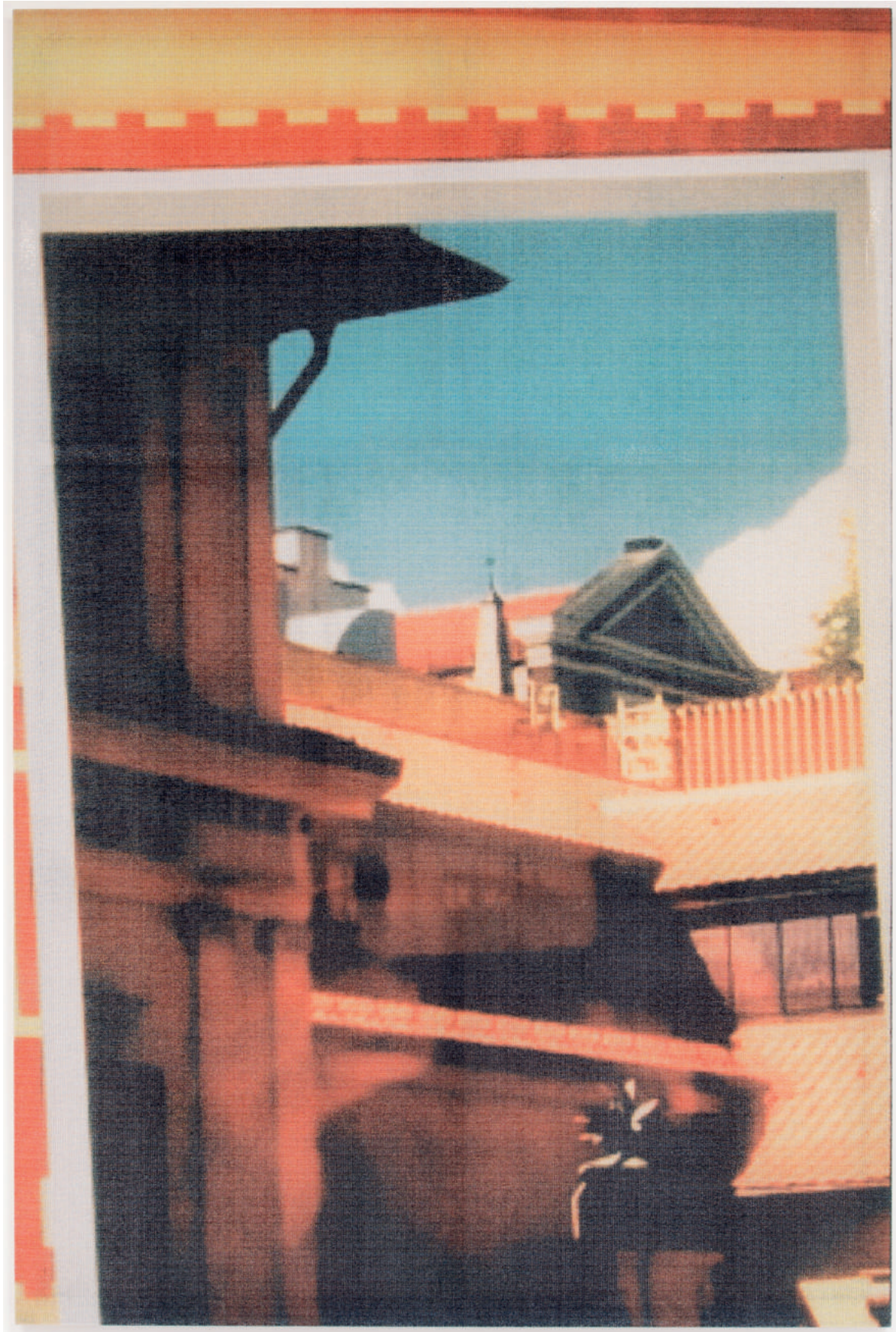


Image of a Poster, 2017
digital print on UV-stabilized PE-scaffolding protection net
on aluminium stretcher frame
300 x 200 x 4 cm



Installation view: Portrait of an Image, Galerie Christine Mayer, 2017



Portrait of a Button, 2017

UV-direct print on 20mm honeycomb cardboard, transparent acrylic glass cover
55 x 37,1 x 3.9 cm



Installation view: Portrait of an Image, Galerie Christine Mayer, 2017

Das Arbeitseinkommen verliert an Gewicht

Hohle Wählerversprechen: Verliert die Mittelschicht tatsächlich aus?

Das Verbleiben der Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteile am Produkt ist ein wichtiger Faktor für die Produktivität. Der IMF analysiert, warum der Produktverlust für Arbeit in der jüngeren Vergangenheit unter Druck steht.

MARTIN LING, WASHINGTON

Die Arbeit bekommt ein immer kleineres Stück des Kochens ab. Dies ist ein Problem, wenn wie in den Industrieländern der Kuchen nur noch langsam wächst und nicht weniger Scheiben darin, den Grund für sinkendes Populismus und Protektionismus, Ökonomen das internationale Währungsregime zu prüfen. In diesem Hintergrund rückt die Rolle des Anteils des Bruttoinlandsproduts am Volkseinkommen unter die Lupe.

Stagnierendes Wachstum

In den USA wird das Phänomen zusammen mit der Wahl von Donald Trump bereits seit einiger Zeit diskutiert. Das Problem ist nicht so sehr, dass die USA keine höhere Wachstumsrate erreicht, sondern dass die Lohnentwicklung für die Mittelschicht unterhalb des Wachstums des Bruttoinlandsprodukts liegt. Dies ist ein Problem, das in anderen Industrieländern ebenfalls zu beobachten ist.

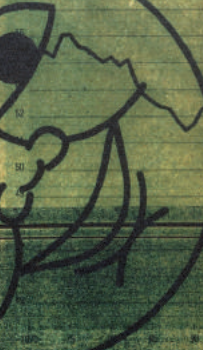
Das Wachstum des Bruttoinlandsprodukts ist kleiner geworden, und damit sinkt die Lohnentwicklung. Dies ist ein Problem, das in anderen Industrieländern ebenfalls zu beobachten ist.

Dabei ist die Lohnentwicklung in den USA konstanter als in anderen Industrieländern. Dies ist ein Problem, das in anderen Industrieländern ebenfalls zu beobachten ist.

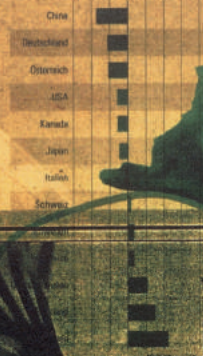
Die Arbeit ist fast überall auf dem Vormarsch.

Abnahme des Anteils des Bruttoinlandsprodukts an Volkseinkommen in %

■ Industrieländer ■ Schwellen- und Entwicklungsländer (rechte Skala)



Veränderung der Anteile des Arbeitseinkommens
Prozentpunkte im Jahresmittel nach ILO, 1980-2014



Ähnlich verhält es sich mit der abnehmenden Gewerkschaftsabhängigkeit. Insoweit die Tatsache, dass sich gerade in den USA immer weniger Arbeitnehmer gewerkschaftlich organisieren, auf den Anteil des Arbeitseinkommens drückt, ist schwierig zu erklären. Die Arbeit wird nicht zuletzt durch die globalen Handelsintegrationen an Verhandlungsmacht eingebüßt.

In vielen Nationen Technologie und Globalisierung dominieren, führen auch technologische oder wettbewerbspolitische Maßnahmen den Anteil des Arbeitseinkommens über die Zeit zurück. Dies ist zum Beispiel dann der Fall, wenn die Mobilität von Arbeitskräften behindert wird oder wenn protektionistische Strategien auf den Weltmärkten zu hoher Marktkonzentration führen. Eine Gruppe von Ökonomen, angeführt von David Autor, argumentiert, dass die Automatisierung und die steigende Nachfrage nach hochqualifizierten Arbeitskräften zu einer Umstrukturierung von Industrien führt, die zu einer Erhöhung der Lohnentwicklung für die Mittelschicht führt.

Instinkte

Darüber hinaus ist...

In anderen Ländern wie China oder Indien wird die Lohnentwicklung durch die rasche Wirtschaftsentwicklung angetrieben. Dies ist ein Problem, das in anderen Industrieländern ebenfalls zu beobachten ist.

Das Problem ist nicht so sehr, dass die USA keine höhere Wachstumsrate erreicht, sondern dass die Lohnentwicklung für die Mittelschicht unterhalb des Wachstums des Bruttoinlandsprodukts liegt.

Dabei ist die Lohnentwicklung in den USA konstanter als in anderen Industrieländern. Dies ist ein Problem, das in anderen Industrieländern ebenfalls zu beobachten ist.



CREATE REAL IMPACT
IN YOUR CAREER
Discover how with IMD's Executive MBA

Join us for a real IMD class in Zurich on
Tuesday evening, May 2nd, 2017

REGISTER NOW: imd.org/zurich

or call 021 618 08 88



IMD #1 business school in Switzerland

Chronicles (Das Arbeitseinkommen verliert an Gewicht), 2017
UV-direct print on 20mm honeycomb cardboard, aluminium frame
36,2 x 51,5 x 4 cm
Edition 3 + 2 AP

Das Arbeitseinkommen verliert an Gewicht

Höhlen des technologische Fortschritt und die Globalisierung der Mittelklasse tatsächlich aus?

Das Verhältnis zwischen Kapital und Arbeit ist kein einfaches. Der IMF hat untersucht, warum der Produktionsfaktor Arbeit in der jüngeren Vergangenheit unter Druck steht.

MARTIN LAKE, WASHINGTON

Die Arbeit bekommt ein immer kleineres Stück des Kuchens. Das ist ein Problem, wenn wie in den Industrieländern der Kuchen nur noch langsam wächst und nicht wenige sehen darin den Grund für zunehmenden Pessimismus und Protektionismus. Ein nationales Internationales Wohlfühlbarometer führt in diesem Hintergrund den Rückgang des Anteils des Arbeitseinkommens am volkswirtschaftlichen Gesamtergebnis unter die Lupe.

Stagierendes Leben

In den USA wird das Phänomen in Zusammenhang mit der Wahl von Donald Trump herbeigeführt. In dieser Zeit prominent diskutiert muss mehr, aber hierzulande quartalsweise aktualisierte Daten gibt. Es ist die Rede von der Austerität der Mittelklasse und von stagnierenden Löhnen für Niedrigqualifikationsberufe. Man sieht vor Augen, dass die jüngere Zeit rund zwei Drittel der US-Wirtschaftsleistung an den Faktor Arbeit gingen und heute nur noch 36% in das nachvollziehbar.

Das Kaufkraftparitätsgewicht nimmt mehr in kleineren Gruppen, die aber unterhalb der Lohnschwelle liegen, und die Strukturen sind in den letzten Jahren kaum verändert. Die Kaufkraftparitätsgewichte sind grösser geworden. Und weil Kaufkraftparität kommt in der Regel auf Spitzenverdiener konzentriert, was sich bei gleichzeitiger Ausweitung der Mittelschicht Einkommensgruppen zeigt.

Dabei gibt es ein oder mehrere konstante Anteile des Arbeitseinkommens (wie Löhne, Kommissionsgehälter, Honorarabrechnungen) zugelegt für Wohnen, Transport, Müllabfuhr, Arbeitgeberbeiträge (z.B. Krankenkasse) am gesamtwirtschaftlichen Einkommen praktisch bis 1980 als fixierte gesetzliche Minderheiten. Dann begann die Quote zu sinken – unterbrochen durch einen kurzzeitigen Anstieg im Beginn des Jahrzehnts – und fiel anschließend

Die Arbeit ist fast überall auf dem Verliererplatz.

Anteil des Arbeitseinkommens am Bruttoinlandsprodukt in %

■ Gesamt (1980=100) ■ Dienstleistungen

Quelle: IMF, World Economic Outlook, April 2016



Stagnierend

Die Kaufkraftparitätsgewichte sind grösser geworden. Und weil Kaufkraftparität kommt in der Regel auf Spitzenverdiener konzentriert, was sich bei gleichzeitiger Ausweitung der Mittelschicht Einkommensgruppen zeigt.

Dabei gibt es ein oder mehrere konstante Anteile des Arbeitseinkommens (wie Löhne, Kommissionsgehälter, Honorarabrechnungen) zugelegt für Wohnen, Transport, Müllabfuhr, Arbeitgeberbeiträge (z.B. Krankenkasse) am gesamtwirtschaftlichen Einkommen praktisch bis 1980 als fixierte gesetzliche Minderheiten. Dann begann die Quote zu sinken – unterbrochen durch einen kurzzeitigen Anstieg im Beginn des Jahrzehnts – und fiel anschließend

Stagnierend

Ähnlich verhält es sich mit der abnehmenden Gewerkschaftsorganisationsrate. Inwiefern die Tatsache, dass sich gerade in den USA immer weniger Arbeitnehmer gewerkschaftlich organisieren auf den Anstieg des Arbeitseinkommens drückt, ist schwierig zu eruieren, sollte die Arbeit nicht zuletzt die Folge der globalen Handelsintegration und Verhandlungsmacht eingebüsst.

Veränderung der Anteile des Arbeitseinkommens

Prozentpunkte pro Jahr, nach Land, 1981-2014



Ähnlich verhält es sich mit der abnehmenden Gewerkschaftsorganisationsrate. Inwiefern die Tatsache, dass sich gerade in den USA immer weniger Arbeitnehmer gewerkschaftlich organisieren auf den Anstieg des Arbeitseinkommens drückt, ist schwierig zu eruieren, sollte die Arbeit nicht zuletzt die Folge der globalen Handelsintegration und Verhandlungsmacht eingebüsst.

Ähnlich verhält es sich mit der abnehmenden Gewerkschaftsorganisationsrate. Inwiefern die Tatsache, dass sich gerade in den USA immer weniger Arbeitnehmer gewerkschaftlich organisieren auf den Anstieg des Arbeitseinkommens drückt, ist schwierig zu eruieren, sollte die Arbeit nicht zuletzt die Folge der globalen Handelsintegration und Verhandlungsmacht eingebüsst.

Ähnlich verhält es sich mit der abnehmenden Gewerkschaftsorganisationsrate. Inwiefern die Tatsache, dass sich gerade in den USA immer weniger Arbeitnehmer gewerkschaftlich organisieren auf den Anstieg des Arbeitseinkommens drückt, ist schwierig zu eruieren, sollte die Arbeit nicht zuletzt die Folge der globalen Handelsintegration und Verhandlungsmacht eingebüsst.

Ähnlich verhält es sich mit der abnehmenden Gewerkschaftsorganisationsrate. Inwiefern die Tatsache, dass sich gerade in den USA immer weniger Arbeitnehmer gewerkschaftlich organisieren auf den Anstieg des Arbeitseinkommens drückt, ist schwierig zu eruieren, sollte die Arbeit nicht zuletzt die Folge der globalen Handelsintegration und Verhandlungsmacht eingebüsst.

Ähnlich verhält es sich mit der abnehmenden Gewerkschaftsorganisationsrate. Inwiefern die Tatsache, dass sich gerade in den USA immer weniger Arbeitnehmer gewerkschaftlich organisieren auf den Anstieg des Arbeitseinkommens drückt, ist schwierig zu eruieren, sollte die Arbeit nicht zuletzt die Folge der globalen Handelsintegration und Verhandlungsmacht eingebüsst.

Ähnlich verhält es sich mit der abnehmenden Gewerkschaftsorganisationsrate. Inwiefern die Tatsache, dass sich gerade in den USA immer weniger Arbeitnehmer gewerkschaftlich organisieren auf den Anstieg des Arbeitseinkommens drückt, ist schwierig zu eruieren, sollte die Arbeit nicht zuletzt die Folge der globalen Handelsintegration und Verhandlungsmacht eingebüsst.

Instinkt

Warum verhalten sich die USA anders?

Warum verhalten sich die USA anders? Die Kaufkraftparitätsgewichte sind grösser geworden. Und weil Kaufkraftparität kommt in der Regel auf Spitzenverdiener konzentriert, was sich bei gleichzeitiger Ausweitung der Mittelschicht Einkommensgruppen zeigt.

Warum verhalten sich die USA anders? Die Kaufkraftparitätsgewichte sind grösser geworden. Und weil Kaufkraftparität kommt in der Regel auf Spitzenverdiener konzentriert, was sich bei gleichzeitiger Ausweitung der Mittelschicht Einkommensgruppen zeigt.

Warum verhalten sich die USA anders? Die Kaufkraftparitätsgewichte sind grösser geworden. Und weil Kaufkraftparität kommt in der Regel auf Spitzenverdiener konzentriert, was sich bei gleichzeitiger Ausweitung der Mittelschicht Einkommensgruppen zeigt.



**CREATE REAL IMPACT
IN YOUR CAREER**
Discover how with IMD's Executive MBA
Join us for a real IMD class in Zurich on
Tuesday evening, May 2nd, 2017

REGISTER NOW: imd.org/zurich

or call 021 618 08 88



Chronicles (Das Arbeitseinkommen verliert an Gewicht), 2017
colour laser copy on NZZ-page on 20mm honeycomb cardboard, aluminium frame
36,2 x 51,6 x 4 cm

Die Kunst der Erlösung

George W. Bush malt Hunde, Staatsoberhäupter und neuerdings auch Kriegsveteranen. In Interviews gibt sich der Ex-Präsident friedlich wie ein Lamm. Hat die Malerei ihn tatsächlich verändert? VON TOBIAS MOORSTEDT

di, 18. Januar 2017
ANZEIGE

Es gibt wohl kaum eine Fernsehfigur, die so mit sich im Reinen zu sein scheint wie der Maler George W. Bush. Der Amerikaner beschreut den globalen TV-Hit «The Art of Painting» in jedem Folge-Make- oder Interview. In jeder Kette im Abendfernsehen sind bei einem Biogramm des Ex-Präsidenten Begleiter mit dem seltsamen, zornigen Stimm: «We don't make mistakes here, just happy little accidents», sagt er etwa, wenn ihm einmal ein Pinsel rutscht. Auch ein «happy little accident» scheint es ihm zu sein, dass er sich in der Sendung immer wieder über die eigenen Leistungen, den Erfolg und die Spannungstherapie äußert. Kann es sein, dass die seltsame, zornige Stimme ein Alibi ist, um die Vergangenheit nicht zu vergessen? In der Ranch in Texas empfängt der Ex-Präsident mit einer DVD-Box von seinen Malen zu seinem Hobby. Welt zu sein, ein Hobby-Maler zu sein aber nicht.



Was sagt das Werk? Die Bilder zeigen ein Porträt von George W. Bush, das er selbst gemalt hat. Bush hat sich in einem Interview über die Kunst der Erlösung geäußert. Er sagt, dass die Kunst ihm hilft, sich von den Schwierigkeiten des Lebens zu lösen und sich selbst zu erlösen. Er erwähnt, dass er sich in der Kunst einfindet und sich selbst als Künstler empfindet.

Das Hobby zeigt, dass der Ex-Präsident ein Mann von vielen Facetten ist. In der Ausstellung «The Art of Painting» zeigt er Porträts von prominenten World-Leaders, Kameradschaften, seinem Sohn und seiner Familie. Bush nutzt, um die Vergangenheit aufzuarbeiten. In der Ausstellung «The Art of Painting» zeigt er Porträts von prominenten World-Leaders, Kameradschaften, seinem Sohn und seiner Familie. Bush nutzt, um die Vergangenheit aufzuarbeiten.

Nachdem er sich von der Kunst der Erlösung inspirieren ließ, hat Bush begonnen, Porträts von prominenten World-Leaders, Kameradschaften, seinem Sohn und seiner Familie zu malen. Diese Porträts sind eine Art Selbsttherapie, bei der Bush seine Gedanken und Emotionen über die Vergangenheit ausdrückt.

Mission accomplished. Die Veteranen Porträts von George W. Bush überwinden die Barrieren der Vergangenheit. Nicht wegen des emotionalen Ausdrucks, sondern aufgrund der schlichten, klaren Linien. George W. Bush hat die Kunst der Erlösung gefunden. Die Gesichter sind lebendig, die Augen leuchten. Die Porträts sind eine Art Selbsttherapie, bei der Bush seine Gedanken und Emotionen über die Vergangenheit ausdrückt.

«shell shocks» oder «Kriegsstress» verdammt. In diesem psychologischen Kontext ist es bedeutsam, dass hier die Bedeutung von Therapie und der PTSD-Behandlung immer wieder betont wird. Aber die Geschichten bleiben Erfolgsgeschichten, immer heißt es «Er erholt sich», «Dank der Hilfe von» und «Am Ende schafft er, was niemand erwartet hätte» – mehr geht es um Sport

«shell shocks» oder «Kriegsstress» verdammt. In diesem psychologischen Kontext ist es bedeutsam, dass hier die Bedeutung von Therapie und der PTSD-Behandlung immer wieder betont wird. Aber die Geschichten bleiben Erfolgsgeschichten, immer heißt es «Er erholt sich», «Dank der Hilfe von» und «Am Ende schafft er, was niemand erwartet hätte» – mehr geht es um Sport

«shell shocks» oder «Kriegsstress» verdammt. In diesem psychologischen Kontext ist es bedeutsam, dass hier die Bedeutung von Therapie und der PTSD-Behandlung immer wieder betont wird. Aber die Geschichten bleiben Erfolgsgeschichten, immer heißt es «Er erholt sich», «Dank der Hilfe von» und «Am Ende schafft er, was niemand erwartet hätte» – mehr geht es um Sport

«shell shocks» oder «Kriegsstress» verdammt. In diesem psychologischen Kontext ist es bedeutsam, dass hier die Bedeutung von Therapie und der PTSD-Behandlung immer wieder betont wird. Aber die Geschichten bleiben Erfolgsgeschichten, immer heißt es «Er erholt sich», «Dank der Hilfe von» und «Am Ende schafft er, was niemand erwartet hätte» – mehr geht es um Sport

«shell shocks» oder «Kriegsstress» verdammt. In diesem psychologischen Kontext ist es bedeutsam, dass hier die Bedeutung von Therapie und der PTSD-Behandlung immer wieder betont wird. Aber die Geschichten bleiben Erfolgsgeschichten, immer heißt es «Er erholt sich», «Dank der Hilfe von» und «Am Ende schafft er, was niemand erwartet hätte» – mehr geht es um Sport

«shell shocks» oder «Kriegsstress» verdammt. In diesem psychologischen Kontext ist es bedeutsam, dass hier die Bedeutung von Therapie und der PTSD-Behandlung immer wieder betont wird. Aber die Geschichten bleiben Erfolgsgeschichten, immer heißt es «Er erholt sich», «Dank der Hilfe von» und «Am Ende schafft er, was niemand erwartet hätte» – mehr geht es um Sport

«shell shocks» oder «Kriegsstress» verdammt. In diesem psychologischen Kontext ist es bedeutsam, dass hier die Bedeutung von Therapie und der PTSD-Behandlung immer wieder betont wird. Aber die Geschichten bleiben Erfolgsgeschichten, immer heißt es «Er erholt sich», «Dank der Hilfe von» und «Am Ende schafft er, was niemand erwartet hätte» – mehr geht es um Sport

Bank CIC (Schweiz) AG
Tel: +41 91 268 14 99
www.bic.ch

Bank von W & M
Tel: +41 44 200 00 00

Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

BSI

Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Artkollektive
Bank für die Schweiz (BSF) Investment AG, Zürich

Frankfurter Bankgesellschaft

Gl. Fonds

HSZ

IAM

KRA SARASIN

Fortuna

Chronicles (Die Kunst der Erlösung), 2017
colour laser copy on NZZ-pages on 20mm honeycomb cardboard, aluminium frame
36,5 x 51,7 x 4 cm



Donald Trump im Kreis seiner engsten Berater am Tag der amerikanischen Militärbesetzung in Syrien. Zuunterst rechts im Bild: der Stabschef Michael Anton, ein Trump-Anhänger der ersten Stunde.

Ein konservativer Vordenker in Trumps Codex

Michael Anton, der sich so leicht über die Welt erhebt

Nur wenige Intellektuelle haben Trumps Wahlkampagne von ganzem Herzen unterstützt. Einer von ihnen ist dies unter dem Schleier eines Pseudonyms – und zählt nun zum engsten Beraterkreis des Präsidenten.

ANDREAS RÜBECK

Eine kohärente amerikanische Außenpolitik ist auch zwölf Wochen nach dem Amtsantritt von Präsident Donald Trump nicht erkennbar. Das Rätsel beginnt schon mit der Frage, welche die amtierenden Figuren auf dem Gebiet sind. Aussergewöhnlich bei Tillerson, Steve Bannon und John Bolton sind von Trumps Schwägeren und Tochtergesandten Jared Kushner an den Rand gedrängt. Kushner, wiederum, sitzt in einem Machtkampf mit dem Chefstrategen Steve Bannon und scheint dabei einen Verbündeten im Sicherheitsrat zu haben. Herbert McMaster, der die Pläne aus dem Sicherheitsrat entwirft, ist

Warnung vor dem Untergang
Umso grossere Aufmerksamkeit erhält vor diesem Hintergrund ein offizielles Foto, das erstmals die wichtigsten Berater versetzt in einer Runde zeigt. Es entstand am 6. April

in einem Privatzimmer in der Washingtoner Lobbykammer. Die Teilnehmer sind Michael Anton, der als konservativer Vordenker in Trumps Codex hervorgehoben wird, und andere Berater. In dieser Runde wird über die Strategie der Administration diskutiert. Anton, ein konservativer Vordenker, ist ein wichtiger Akteur in der Bewegung, die die nationale Identität wiederherstellen will. Er ist ein wichtiger Akteur in der Bewegung, die die nationale Identität wiederherstellen will. Er ist ein wichtiger Akteur in der Bewegung, die die nationale Identität wiederherstellen will.

Anton ist ein wichtiger Akteur in der Bewegung, die die nationale Identität wiederherstellen will. Er ist ein wichtiger Akteur in der Bewegung, die die nationale Identität wiederherstellen will. Er ist ein wichtiger Akteur in der Bewegung, die die nationale Identität wiederherstellen will.

George W. Bush, dem Militärmilitär Rupert Murdoch und den Finanzkonglomeraten. Anton ist ein wichtiger Akteur in der Bewegung, die die nationale Identität wiederherstellen will. Er ist ein wichtiger Akteur in der Bewegung, die die nationale Identität wiederherstellen will. Er ist ein wichtiger Akteur in der Bewegung, die die nationale Identität wiederherstellen will.

Bei vielen konservativen Intellektuellen stoss det vor Überraschung stützende Artikel auf Ablehnung. Ein

Zurück zum alten Freund

Die Philippinen suchen wieder die Nähe zu Amerika

Nachdem er sich China an den Hals geworfen hat, pflegt der philippinische Präsident Duterte plötzlich wieder die Bande zum traditionellen Verbündeten. Gegen die alleinige Anlehnung an Peking gibt es vor allem aus dem Militär Vorbehalte.

Man erwartet, dass Duterte die philippinische Flagge gelobt werden, erklärte der Staatschef. Für den 12. Juni, den Unabhängigkeitstag, hat Duterte einen Besuch auf Pag-Asa, der grössten der Spratly-Inseln, angekündigt, um dort persönlich die Flagge zu setzen.

Schadenbegrenzung
Duterte, der unter anderem die Philippinen von China-Huancun genannt) zu beginnen. Zum anderen ist Duterte wie sonst auch beim

die philippinische Flagge gelobt werden, erklärte der Staatschef. Für den 12. Juni, den Unabhängigkeitstag, hat Duterte einen Besuch auf Pag-Asa, der grössten der Spratly-Inseln, angekündigt, um dort persönlich die Flagge zu setzen.

In der Augen von Emano Daza, Direktor des philippinischen Lowy Institute, soll Duterte mit diesen Plänen beträchtliche Risiken einbringen. China einen Vorwand, um die eigene

Schadenbegrenzung
Duterte, der unter anderem die Philippinen von China-Huancun genannt) zu beginnen. Zum anderen ist Duterte wie sonst auch beim

Man erwartet, dass Duterte die philippinische Flagge gelobt werden, erklärte der Staatschef. Für den 12. Juni, den Unabhängigkeitstag, hat Duterte einen Besuch auf Pag-Asa, der grössten der Spratly-Inseln, angekündigt, um dort persönlich die Flagge zu setzen.

In der Augen von Emano Daza, Direktor des philippinischen Lowy Institute, soll Duterte mit diesen Plänen beträchtliche Risiken einbringen. China einen Vorwand, um die eigene

Man erwartet, dass Duterte die philippinische Flagge gelobt werden, erklärte der Staatschef. Für den 12. Juni, den Unabhängigkeitstag, hat Duterte einen Besuch auf Pag-Asa, der grössten der Spratly-Inseln, angekündigt, um dort persönlich die Flagge zu setzen.

In der Augen von Emano Daza, Direktor des philippinischen Lowy Institute, soll Duterte mit diesen Plänen beträchtliche Risiken einbringen. China einen Vorwand, um die eigene

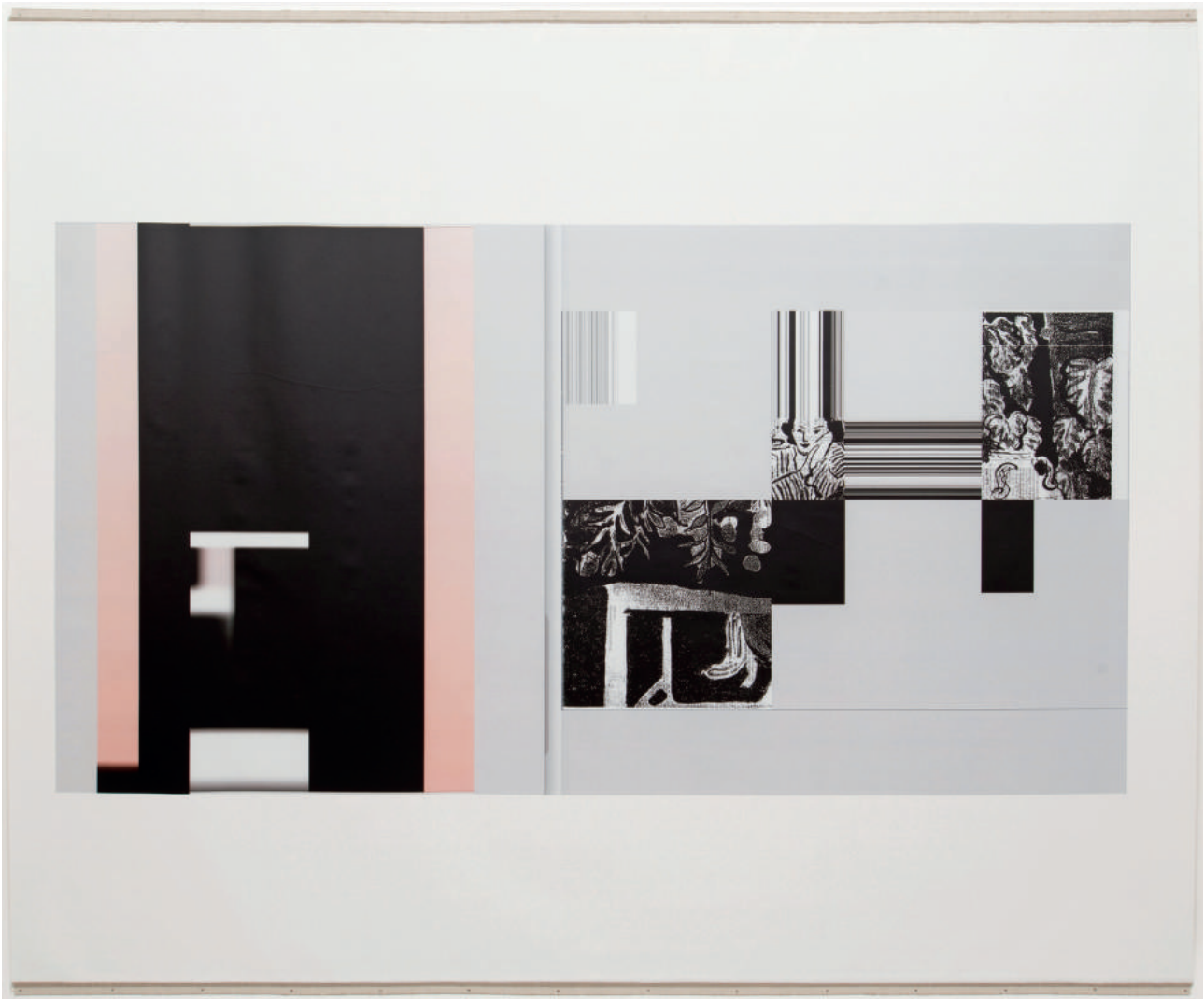
Man erwartet, dass Duterte die philippinische Flagge gelobt werden, erklärte der Staatschef. Für den 12. Juni, den Unabhängigkeitstag, hat Duterte einen Besuch auf Pag-Asa, der grössten der Spratly-Inseln, angekündigt, um dort persönlich die Flagge zu setzen.

In der Augen von Emano Daza, Direktor des philippinischen Lowy Institute, soll Duterte mit diesen Plänen beträchtliche Risiken einbringen. China einen Vorwand, um die eigene

Man erwartet, dass Duterte die philippinische Flagge gelobt werden, erklärte der Staatschef. Für den 12. Juni, den Unabhängigkeitstag, hat Duterte einen Besuch auf Pag-Asa, der grössten der Spratly-Inseln, angekündigt, um dort persönlich die Flagge zu setzen.

In der Augen von Emano Daza, Direktor des philippinischen Lowy Institute, soll Duterte mit diesen Plänen beträchtliche Risiken einbringen. China einen Vorwand, um die eigene

Chronicles (Zurück zum alten Freund), 2017
colour laser copy on NZZ-page on 20mm honeycomb cardboard, aluminium frame
36,5 x 51,5 x 4 cm



Liebe und Störung / Love and Noise, 2017 (große Version)
UV-direct print on industrial white primed canvas,
mounting on selvages with nails resp. staples
220 x 260 cm



1993_(Works), 2017
transparent yellow acrylic glass cover on small box-object from 1993:
black and white copy on Finnish wooden cardboard, yellow textile-tape
30,9 x 45,5 x 8,4 cm



Installation view: Chronicles #1- #20, Portrait of an Image, Galerie Christine Mayer, 2017

ANLAGEFONDS

Swiss Fund Data AG in Zusammenarbeit mit der SIX Financial Information AG sowie mit NZZ Media Solutions AG
Wiederholte Fondsinformationen: Fondsräume, Rechnungsabgrenzung, Konditionen Ausgabe / Rücknahme, Kursbesonderheiten, Inventarwert
(Werte vom Freitag, 14.04.2017, Abweichungen siehe Besonderheiten), Performance 2017 =

ANZEIGE

AUF ALLES!

BONHÖTE

AHEAD

Allianz

EFG

Fondstyp	Bezeichnung	ISIN	Kurs	Änderung
Aktienfonds	Alteon Global Fund	CH0121121000	110.20	0.10
	Alteon Global Fund	CH0121121000	110.20	0.10
	Alteon Global Fund	CH0121121000	110.20	0.10
	Alteon Global Fund	CH0121121000	110.20	0.10
	Alteon Global Fund	CH0121121000	110.20	0.10
Obligationenfonds	Alteon Global Bond	CH0121121000	110.20	0.10
	Alteon Global Bond	CH0121121000	110.20	0.10
	Alteon Global Bond	CH0121121000	110.20	0.10
	Alteon Global Bond	CH0121121000	110.20	0.10
	Alteon Global Bond	CH0121121000	110.20	0.10

Chronicles #16, 2017
colour laser copy on NZZ-page on polypropylene board
49,5 x 34,5 cm

Rangliste Dach-Hedge-Funds

Mit neu gemischten Karten

(Daten per Ende November 2016)

Neueste Rendite Risiko
2016: 15-16-Nov. 16. Dez. 15-Nov. 16

Hedge-Funds CHF Einzelstrategie

Ariston - Global SF & CHF	-0.52	3.96	11.66
Ariston - Global SF ADW (CHF)	-0.81	4.09	11.03
Ariston - Global SF EOPNL (CHF)	-0.76		
Ariston - EM Portfolio K (CHF)	1.50	14.93	9.39
Ariston Capital Diversif A (CHF)	0.81		
SWC (CHF) AF Diversif A	12.89	11.95	8.53
Durchschnitt	-6.54	-7.09	8.87

Hedge-Funds CHF Multistrategie

Basilea Pacific Fund 3 (CHF)	-10.44	2.67	9.69
Redwood Horizon (CHF)	-1.34	3.63	11.23
Basilea Nat Res Fd 3 (CHF)	-6.03		
Basilea Nat Res Fd 1 (CHF)	-6.53		
Basilea Alternative Top 7 (CHF) A	0.06	8.22	4.22
CPST (L)AMM Strat (CHF)	-0.76		
SWC (CHF) AF Diversif A (CHF) B	-0.73	7.30	10.37
CPST (L)AMM Strat (CHF) B	-5.51	4.33	3.05
Redwood Horizon (CHF)	0.81	7.22	9.71
Aspeque Fund A (CHF)	0.74	10.98	4.46
RCV Multi Strat Fd (CHF) A	-0.40	6.55	11.14
OYSTER AM M-Strat C (CHF)	-2.83	1.72	11.90
Greenwell TMO (CHF)	-1.24	6.17	11.34
RCV Multi Strat Fd (CHF) B	-7.82	6.78	11.14
Mi&N Diversif A (CHF)	-0.88	4.44	11.90
OYSTER AM M-Strat H (CHF)	-2.81	1.82	11.90
SWC (CHF) AF Diversif A (CHF) C	-6.73	7.30	11.37
Borhdorf AM - Performance (CHF)	-2.18	-1.33	11.26
W&M Multi My Direction (CHF)	-0.44	-4.34	11.14
HSBC EM Global Fund (CHF)	-2.04	6.17	11.34
OYSTER AM M-Strat C (CHF)	-2.81	1.72	11.90
CPST (L)AMM Strat (CHF) C	-5.98	5.77	11.01
RCV Multi Strat Fd (CHF) C	-7.96	5.30	11.14
Durchschnitt	-4.76	-2.21	11.94

Hedge-Funds EUR Einzelstrategie

Ariston Cap For Invest Diversif	1.44	0.53	11.62
Max AHL Diversif M-Strat EU A	-13.18	15.32	12.83
Strategic Income (EUR) GHI 1	-0.80		
Ariston - Global SF K (EUR)	-7.96	3.87	11.05
Durchschnitt	-5.97	1.92	11.83

Hedge-Funds USD Multist

Alta	-1.28		
OYSTER AM M-Strat C (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat H (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat D (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat E (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat F (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat G (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat H (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat I (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat J (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat K (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat L (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat M (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat N (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat O (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat P (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat Q (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat R (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat S (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat T (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat U (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat V (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat W (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat X (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat Y (USD)	-2.26		
OYSTER AM M-Strat Z (USD)	-2.26		
Durchschnitt	-2.26		

Neueste Rendite Risiko
2016: 15-16-Nov. 16. Dez. 15-Nov. 16

Hedge-Funds EUR Multistrategie

Basilea Pacific Fund 3 (EUR)	-10.44	2.67	9.69
Redwood Horizon (EUR)	-1.34	3.63	11.23
Basilea Nat Res Fd 3 (EUR)	-6.03		
Basilea Nat Res Fd 1 (EUR)	-6.53		
Basilea Alternative Top 7 (EUR) A	0.06	8.22	4.22
CPST (L)AMM Strat (EUR)	-0.76		
SWC (EUR) AF Diversif A (EUR) B	-0.73	7.30	10.37
CPST (L)AMM Strat (EUR) B	-5.51	4.33	3.05
Redwood Horizon (EUR)	0.81	7.22	9.71
Aspeque Fund A (EUR)	0.74	10.98	4.46
RCV Multi Strat Fd (EUR) A	-0.40	6.55	11.14
OYSTER AM M-Strat C (EUR)	-2.83	1.72	11.90
Greenwell TMO (EUR)	-1.24	6.17	11.34
RCV Multi Strat Fd (EUR) B	-7.82	6.78	11.14
Mi&N Diversif A (EUR)	-0.88	4.44	11.90
OYSTER AM M-Strat H (EUR)	-2.81	1.82	11.90
SWC (EUR) AF Diversif A (EUR) C	-6.73	7.30	11.37
Borhdorf AM - Performance (EUR)	-2.18	-1.33	11.26
W&M Multi My Direction (EUR)	-0.44	-4.34	11.14
HSBC EM Global Fund (EUR)	-2.04	6.17	11.34
OYSTER AM M-Strat C (EUR)	-2.81	1.72	11.90
CPST (L)AMM Strat (EUR) C	-5.98	5.77	11.01
RCV Multi Strat Fd (EUR) C	-7.96	5.30	11.14
Durchschnitt	-4.76	-2.21	11.94

Hedge-Funds USD Einzelstrategie

Ariston Cap For Invest Diversif	1.44	0.53	11.62
Max AHL Diversif M-Strat EU A	-13.18	15.32	12.83
Strategic Income (USD) GHI 1	-0.80		
Ariston - Global SF K (USD)	-7.96	3.87	11.05
Durchschnitt	-5.97	1.92	11.83

Hedge-Funds GBP Einzelstrategie

Ariston Cap For Invest Diversif	1.44	0.53	11.62
Max AHL Diversif M-Strat EU A	-13.18	15.32	12.83
Strategic Income (GBP) GHI 1	-0.80		
Ariston - Global SF K (GBP)	-7.96	3.87	11.05
Durchschnitt	-5.97	1.92	11.83

Hedge-Funds GBP Multistrategie

Basilea Pacific Fund 3 (GBP)	-10.44	2.67	9.69
Redwood Horizon (GBP)	-1.34	3.63	11.23
Basilea Nat Res Fd 3 (GBP)	-6.03		
Basilea Nat Res Fd 1 (GBP)	-6.53		
Basilea Alternative Top 7 (GBP) A	0.06	8.22	4.22
CPST (L)AMM Strat (GBP)	-0.76		
SWC (GBP) AF Diversif A (GBP) B	-0.73	7.30	10.37
CPST (L)AMM Strat (GBP) B	-5.51	4.33	3.05
Redwood Horizon (GBP)	0.81	7.22	9.71
Aspeque Fund A (GBP)	0.74	10.98	4.46
RCV Multi Strat Fd (GBP) A	-0.40	6.55	11.14
OYSTER AM M-Strat C (GBP)	-2.83	1.72	11.90
Greenwell TMO (GBP)	-1.24	6.17	11.34
RCV Multi Strat Fd (GBP) B	-7.82	6.78	11.14
Mi&N Diversif A (GBP)	-0.88	4.44	11.90
OYSTER AM M-Strat H (GBP)	-2.81	1.82	11.90
SWC (GBP) AF Diversif A (GBP) C	-6.73	7.30	11.37
Borhdorf AM - Performance (GBP)	-2.18	-1.33	11.26
W&M Multi My Direction (GBP)	-0.44	-4.34	11.14
HSBC EM Global Fund (GBP)	-2.04	6.17	11.34
OYSTER AM M-Strat C (GBP)	-2.81	1.72	11.90
CPST (L)AMM Strat (GBP) C	-5.98	5.77	11.01
RCV Multi Strat Fd (GBP) C	-7.96	5.30	11.14
Durchschnitt	-4.76	-2.21	11.94

Nach dem Jahr 2016, das für viele Anleger als „Black Swan“ bezeichnet werden kann, erwarten wir für das Jahr 2017 ein leichtes Aufwärtstrend. Die Renditen werden sich erhöhen, die Volatilität wird abnehmen. Wir erwarten, dass die Renditen für das Jahr 2017 zwischen 8% und 12% liegen werden.

Die Renditen werden sich erhöhen, die Volatilität wird abnehmen. Wir erwarten, dass die Renditen für das Jahr 2017 zwischen 8% und 12% liegen werden.

Die Renditen werden sich erhöhen, die Volatilität wird abnehmen. Wir erwarten, dass die Renditen für das Jahr 2017 zwischen 8% und 12% liegen werden.

Die Renditen werden sich erhöhen, die Volatilität wird abnehmen. Wir erwarten, dass die Renditen für das Jahr 2017 zwischen 8% und 12% liegen werden.

Die Renditen werden sich erhöhen, die Volatilität wird abnehmen. Wir erwarten, dass die Renditen für das Jahr 2017 zwischen 8% und 12% liegen werden.

Die Renditen werden sich erhöhen, die Volatilität wird abnehmen. Wir erwarten, dass die Renditen für das Jahr 2017 zwischen 8% und 12% liegen werden.

Neueste Rendite Risiko
2016: 15-16-Nov. 16. Dez. 15-Nov. 16

Hedge-Funds USD Einzelstrategie

Ariston Cap For Invest Diversif	1.44	0.53	11.62
Max AHL Diversif M-Strat EU A	-13.18	15.32	12.83
Strategic Income (USD) GHI 1	-0.80		
Ariston - Global SF K (USD)	-7.96	3.87	11.05
Durchschnitt	-5.97	1.92	11.83

Hedge-Funds USD Multistrategie

Basilea Pacific Fund 3 (USD)	-10.44	2.67	9.69
Redwood Horizon (USD)	-1.34	3.63	11.23
Basilea Nat Res Fd 3 (USD)	-6.03		
Basilea Nat Res Fd 1 (USD)	-6.53		
Basilea Alternative Top 7 (USD) A	0.06	8.22	4.22
CPST (L)AMM Strat (USD)	-0.76		
SWC (USD) AF Diversif A (USD) B	-0.73	7.30	10.37
CPST (L)AMM Strat (USD) B	-5.51	4.33	3.05
Redwood Horizon (USD)	0.81	7.22	9.71
Aspeque Fund A (USD)	0.74	10.98	4.46
RCV Multi Strat Fd (USD) A	-0.40	6.55	11.14
OYSTER AM M-Strat C (USD)	-2.83	1.72	11.90
Greenwell TMO (USD)	-1.24	6.17	11.34
RCV Multi Strat Fd (USD) B	-7.82	6.78	11.14
Mi&N Diversif A (USD)	-0.88	4.44	11.90
OYSTER AM M-Strat H (USD)	-2.81	1.82	11.90
SWC (USD) AF Diversif A (USD) C	-6.73	7.30	11.37
Borhdorf AM - Performance (USD)	-2.18	-1.33	11.26
W&M Multi My Direction (USD)	-0.44	-4.34	11.14
HSBC EM Global Fund (USD)	-2.04	6.17	11.34
OYSTER AM M-Strat C (USD)	-2.81	1.72	11.90
CPST (L)AMM Strat (USD) C	-5.98	5.77	11.01
RCV Multi Strat Fd (USD) C	-7.96	5.30	11.14
Durchschnitt	-4.76	-2.21	11.94

Hedge-Funds EUR Einzelstrategie

Ariston Cap For Invest Diversif	1.44	0.53	11.62
Max AHL Diversif M-Strat EU A	-13.18	15.32	12.83
Strategic Income (EUR) GHI 1	-0.80		
Ariston - Global SF K (EUR)	-7.96	3.87	11.05
Durchschnitt	-5.97	1.92	11.83

Hedge-Funds EUR Multistrategie

Basilea Pacific Fund 3 (EUR)	-10.44	2.67	9.69
Redwood Horizon (EUR)	-1.34	3.63	11.23
Basilea Nat Res Fd 3 (EUR)	-6.03		
Basilea Nat Res Fd 1 (EUR)	-6.53		
Basilea Alternative Top 7 (EUR) A	0.06	8.22	4.22
CPST (L)AMM Strat (EUR)	-0.76		
SWC (EUR) AF Diversif A (EUR) B	-0.73	7.30	10.37
CPST (L)AMM Strat (EUR) B	-5.51	4.33	3.05
Redwood Horizon (EUR)	0.81	7.22	9.71
Aspeque Fund A (EUR)	0.74	10.98	4.46
RCV Multi Strat Fd (EUR) A	-0.40	6.55	11.14
OYSTER AM M-Strat C (EUR)	-2.83	1.72	11.90
Greenwell TMO (EUR)	-1.24	6.17	11.34
RCV Multi Strat Fd (EUR) B	-7.82	6.78	11.14
Mi&N Diversif A (EUR)	-0.88	4.44	11.90
OYSTER AM M-Strat H (EUR)	-2.81	1.82	11.90
SWC (EUR) AF Diversif A (EUR) C	-6.73	7.30	11.37
Borhdorf AM - Performance (EUR)	-2.18	-1.33	11.26
W&M Multi My Direction (EUR)	-0.44	-4.34	11.14
HSBC EM Global Fund (EUR)	-2.04	6.17	11.34
OYSTER AM M-Strat C (EUR)	-2.81	1.72	11.90
CPST (L)AMM Strat (EUR) C	-5.98	5.77	11.01
RCV Multi Strat Fd (EUR) C	-7.96	5.30	11.14
Durchschnitt	-4.76	-2.21	11.94

Hedge-Funds GBP Einzelstrategie

Ariston Cap For Invest Diversif	1.44	0.53	11.62
Max AHL Diversif M-Strat EU A	-13.18	15.32	12.83
Strategic Income (GBP) GHI 1	-0.80		
Ariston - Global SF K (GBP)	-7.96	3.87	11.05
Durchschnitt	-5.97	1.92	11.83

Hedge-Funds GBP Multistrategie

Basilea Pacific Fund 3 (GBP)	-10.44	2.67	9.69
Redwood Horizon (GBP)	-1.34	3.63	11.23
Basilea Nat Res Fd 3 (GBP)	-6.03		
Basilea Nat Res Fd 1 (GBP)	-6.53		
Basilea Alternative Top 7 (GBP) A	0.06	8.22	4.22
CPST (L)AMM Strat (GBP)	-0.76		
SWC (GBP) AF Diversif A (GBP) B	-0.73	7.30	10.37
CPST (L)AMM Strat (GBP) B	-5.51	4.33	3.05
Redwood Horizon (GBP)	0.81	7.22	9.71
Aspeque Fund A (GBP)	0.74	10.98	4.46
RCV Multi Strat Fd (GBP) A	-0.40	6.55	11.14
OYSTER AM M-Strat C (GBP)	-2.83	1.72	11.90
Greenwell TMO (GBP)	-1.24	6.17	11.34
RCV Multi Strat Fd (GBP) B	-7.82	6.78	11.14
Mi&N Diversif A (GBP)	-0.88	4.44	11.90
OYSTER AM M-Strat H (GBP)	-2.81	1.82	11.90
SWC (GBP) AF Diversif A (GBP) C	-6.73	7.30	11.37
Borhdorf AM - Performance (GBP)	-2.18	-1.33	11.26
W&M Multi My Direction (GBP)	-0.44	-4.34	11.14
HSBC EM Global Fund (GBP)	-2.04	6.17	11.34
OYSTER AM M-Strat C (GBP)	-2.81	1.72	11.90
CPST (L)AMM Strat (GBP) C	-5.98	5.77	11.01
RCV Multi Strat Fd (GBP) C	-7.96	5.30	11.14
Durchschnitt	-4.76	-2.21	11.94

Rangliste Absolut

Neueste Rendite Risiko
2016: 14-16-14-16

Absolute Return CHF

TPF (T)M-Strat CHF	11.05	1.39	14.55
JPM Inc Opp + Algmts (CHF)	7.28	1.83	21.08
BSF (M) AF Diversif A (CHF)	6.21	2.50	11.70
JPM Inc Opp A (CHF) (CHF) A	6.09	0.93	17.76
SWC (CHF) AF Diversif A (CHF) A	5.88	4.14	11.34
Woodward Fd (CHF)	4.91	10.89	11.05
AI G Sv Abs Ret A (CHF)	4.98		
Muenich EM SF Hgt (CHF) Acc S	4.94	4.41	11.01
CSL (R)M-Strat (CHF)	3.73		
Muenich EM SF Hgt (CHF) Acc A	3.73		
J&F Absolute Ret P (CHF)	3.65	-3.99	9.10
J&F Absolute Ret R (CHF)	3.65	-2.89	9.10
CSL (R)M-Strat (CHF)	3.61		
SWC (CHF) AF Diversif A (CHF) B	3.57		
J&F Abs Ret EM (CHF)	2.96	2.69	11.09
J&F Abs Ret EM (CHF)	2.95	2.87	11.09
JPM G Sv Abs Ret Acc (CHF)	2.85	0.81	11.11
Woodward Fd (CHF)	2.46		
CSL (R)M-Strat (CHF)	1.63		
J&F Absolute Return (CHF)	1.63	1.94	11.11
CSL (R)M-Strat (CHF)	1.63	5.94	11.69
Investo Div (CHF) (CHF) Hgt Acc	1.66		
LD (CHF) - Risk Based MA (CHF)	1.04	4.42	11.31
Balanced C-OT CHF (CHF)	1.56	10.90	

ANLAGEFONDS

Swiss Fund Data AG in Zusammenarbeit mit der Robicor AG und SIX Financial Information AG sowie mit NZZ Media Solutions AG
Reihenfolge Fondsinformationen: Fondname, Rechnungswährung, Konditionen Ausgabe / Rücknahme, Kurserlöshenheiten, Inventarwert
(Werte vom Montag, 24.08.2015, Abweichungen siehe Besonderheiten), Performance 2015 in %

AKZEGE

REALSTONE
Tel. +41 58 202 99 00, www.realstone.ch

Böringsfonds
Börings Fund A (USD) 100.00 100.00 0.00
Börings Fund B (USD) 100.00 100.00 0.00
Börings Fund C (USD) 100.00 100.00 0.00
Börings Fund D (USD) 100.00 100.00 0.00
Börings Fund E (USD) 100.00 100.00 0.00
Börings Fund F (USD) 100.00 100.00 0.00

Immobilienfonds
Immofund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Immofund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Immofund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Immofund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Immofund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Immofund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Alternative Investments
Altinvest A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Altinvest B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Altinvest C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Altinvest D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Altinvest E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Altinvest F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Active Funds
Active Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Equity Funds
Equity Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Fixed Income Funds
Fixed Income Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Multi-Asset Funds
Multi-Asset Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Specialized Funds
Specialized Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Real Estate Funds
Real Estate Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Commodity Funds
Commodity Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Other Funds
Other Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Robicor AG
Tel. +41 58 202 99 00, www.robicor.ch

Active Funds
Active Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Equity Funds
Equity Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Fixed Income Funds
Fixed Income Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Multi-Asset Funds
Multi-Asset Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Specialized Funds
Specialized Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Real Estate Funds
Real Estate Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Commodity Funds
Commodity Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Other Funds
Other Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Schöpfung Indem
Konditionen bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen:
Die vom ZÜRCH veranlagte auf die Rücknahme von Anteilen...
Die vom ZÜRCH veranlagte auf die Rücknahme von Anteilen...
Die vom ZÜRCH veranlagte auf die Rücknahme von Anteilen...

ZÜRCH
ZÜRCH Invest AG
Tel. +41 58 202 99 00, www.zuerch.ch

Active Funds
Active Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Active Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Equity Funds
Equity Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Equity Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Fixed Income Funds
Fixed Income Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Fixed Income Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Multi-Asset Funds
Multi-Asset Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Multi-Asset Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Specialized Funds
Specialized Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Specialized Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Real Estate Funds
Real Estate Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Real Estate Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Commodity Funds
Commodity Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Commodity Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Other Funds
Other Fund A (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund B (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund C (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund D (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund E (CHF) 100.00 100.00 0.00
Other Fund F (CHF) 100.00 100.00 0.00

Chronicles #8, 2017
colour laser copy on NZZ-page on polypropylene board
49,5 x 34,5 cm



Chronicles #20, 2017
colour laser copy on NZZ-page on polypropylene board
49,5 x 34,5 cm

TO-CEFONDS

Swiss Fund Data AG in Zusammenarbeit mit der Roboter AG und SIX Financial Information AG
 Börsennotierte Fondsinformationen: Fundnamen, Risikoprüfungskategorie, Fondstypen, Anlageziele / Rücknahme, Kurseschwächen, Inventarwert
 (Werte vom Montag, 16.03.2015, Abweichungen siehe Branchenblätter, Performance 2015 in %)

ANZEIGE

Fondname	ISIN	Währung	Einheitswert	Änderung	Risikoprüfungskategorie	Fondstyp	Anlageziele	Rücknahme	Kurseschwäche	Inventarwert	Performance 2015
UBS Swiss Bond A	CH0302122100	CHF	100.00	0.00	1	Bond	Swiss Bonds	18.03.2015	0.00	100.00	0.00
UBS Swiss Bond B	CH0302122200	CHF	100.00	0.00	2	Bond	Swiss Bonds	18.03.2015	0.00	100.00	0.00
UBS Swiss Bond C	CH0302122300	CHF	100.00	0.00	3	Bond	Swiss Bonds	18.03.2015	0.00	100.00	0.00
UBS Swiss Bond D	CH0302122400	CHF	100.00	0.00	4	Bond	Swiss Bonds	18.03.2015	0.00	100.00	0.00
UBS Swiss Bond E	CH0302122500	CHF	100.00	0.00	5	Bond	Swiss Bonds	18.03.2015	0.00	100.00	0.00

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

UBS Bank
 Tel. 051 388 44 44
 Fax 051 388 44 05
 www.ubs.ch

Chronicles #10, 2017
 colour laser copy on NZZ-page on polypropylene board
 49,5 x 34,5 cm



Chronicles #19, 2017
colour laser copy on NZZ-page on polypropylene board
49,5 x 34,5 cm

ANLAGEFONDS

J. SAFER
Vertriebsstelle für die Schweiz
Tel. +41 58 237 44 00
www.safers.com

International Investment AG
Tel. +41 22 87 97 00

LB SWISS

Fondsname	Währung	ISIN	Anteil
LB Swiss Bond	CHF	CH0302100000	100.00
LB Swiss Equity	CHF	CH0302100010	100.00
LB Swiss Multi-Asset	CHF	CH0302100020	100.00

Parade Data AG in Zusammenarbeit mit der SIX Financial Exchange

Die Parade Data AG in Zusammenarbeit mit der SIX Financial Exchange stellt Ihnen die neuesten Fondsdaten zur Verfügung. Die Daten sind am Montag, 13.02.2017, aktualisiert.

Fondsname	Währung	ISIN	Anteil
Parade Data Bond	CHF	CH0302100000	100.00
Parade Data Equity	CHF	CH0302100010	100.00
Parade Data Multi-Asset	CHF	CH0302100020	100.00

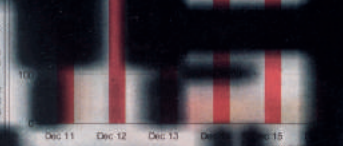
ANLAGEFONDS

ANLAGEFONDS

Fondsname	Währung	ISIN	Anteil
ANLAGEFONDS	CHF	CH0302100000	100.00
ANLAGEFONDS	CHF	CH0302100010	100.00
ANLAGEFONDS	CHF	CH0302100020	100.00

Assetfunds

Fondsname	Währung	ISIN	Anteil
Assetfunds	CHF	CH0302100000	100.00
Assetfunds	CHF	CH0302100010	100.00
Assetfunds	CHF	CH0302100020	100.00



Real Stone

Fondsname	Währung	ISIN	Anteil
Real Stone	CHF	CH0302100000	100.00
Real Stone	CHF	CH0302100010	100.00
Real Stone	CHF	CH0302100020	100.00

MEM

MEM

Fondsname	Währung	ISIN	Anteil
MEM	CHF	CH0302100000	100.00
MEM	CHF	CH0302100010	100.00
MEM	CHF	CH0302100020	100.00

ARD ANGST

ARD ANGST

Fondsname	Währung	ISIN	Anteil
ARD ANGST	CHF	CH0302100000	100.00
ARD ANGST	CHF	CH0302100010	100.00
ARD ANGST	CHF	CH0302100020	100.00

RAI EISEN

RAI EISEN

Fondsname	Währung	ISIN	Anteil
RAI EISEN	CHF	CH0302100000	100.00
RAI EISEN	CHF	CH0302100010	100.00
RAI EISEN	CHF	CH0302100020	100.00

J.P. Morgan Global

J.P. Morgan Global

Fondsname	Währung	ISIN	Anteil
J.P. Morgan Global	CHF	CH0302100000	100.00
J.P. Morgan Global	CHF	CH0302100010	100.00
J.P. Morgan Global	CHF	CH0302100020	100.00

MIRABAUD

MIRABAUD

Fondsname	Währung	ISIN	Anteil
MIRABAUD	CHF	CH0302100000	100.00
MIRABAUD	CHF	CH0302100010	100.00
MIRABAUD	CHF	CH0302100020	100.00

PIMCO

PIMCO

Fondsname	Währung	ISIN	Anteil
PIMCO	CHF	CH0302100000	100.00
PIMCO	CHF	CH0302100010	100.00
PIMCO	CHF	CH0302100020	100.00

RAM

RAM

Fondsname	Währung	ISIN	Anteil
RAM	CHF	CH0302100000	100.00
RAM	CHF	CH0302100010	100.00
RAM	CHF	CH0302100020	100.00

SCHROEDER

SCHROEDER

Fondsname	Währung	ISIN	Anteil
SCHROEDER	CHF	CH0302100000	100.00
SCHROEDER	CHF	CH0302100010	100.00
SCHROEDER	CHF	CH0302100020	100.00

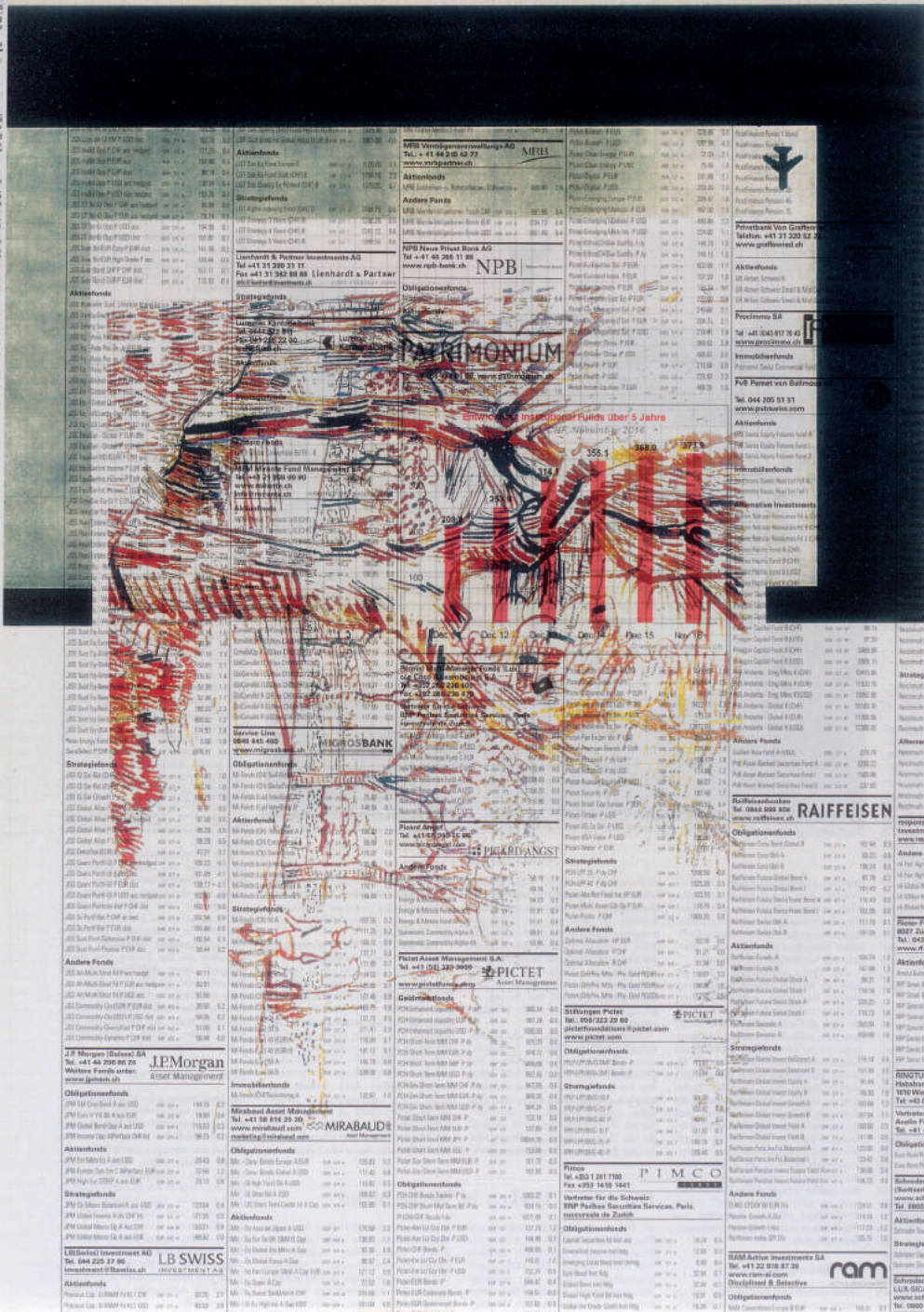
INGURM

INGURM

Fondsname	Währung	ISIN	Anteil
INGURM	CHF	CH0302100000	100.00
INGURM	CHF	CH0302100010	100.00
INGURM	CHF	CH0302100020	100.00

Chronicles #18, 2017
colour laser copy on NZZ-page on polypropylene board
49,5 x 34,5 cm

Bank	Product	Yield (%)	Start Date	End Date
REALSTONE	Realstone 1	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Realstone 2	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Realstone 3	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Realstone 4	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Realstone 5	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Realstone 6	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Realstone 7	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Realstone 8	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Realstone 9	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Realstone 10	3.75	01.10.2017	31.12.2018
PostFinance	PostFinance 1	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	PostFinance 2	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	PostFinance 3	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	PostFinance 4	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	PostFinance 5	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	PostFinance 6	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	PostFinance 7	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	PostFinance 8	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	PostFinance 9	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	PostFinance 10	3.75	01.10.2017	31.12.2018
Swissquote	Swissquote 1	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Swissquote 2	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Swissquote 3	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Swissquote 4	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Swissquote 5	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Swissquote 6	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Swissquote 7	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Swissquote 8	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Swissquote 9	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Swissquote 10	3.75	01.10.2017	31.12.2018
Postbank	Postbank 1	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Postbank 2	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Postbank 3	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Postbank 4	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Postbank 5	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Postbank 6	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Postbank 7	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Postbank 8	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Postbank 9	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Postbank 10	3.75	01.10.2017	31.12.2018
Credit Suisse	Credit Suisse 1	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Credit Suisse 2	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Credit Suisse 3	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Credit Suisse 4	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Credit Suisse 5	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Credit Suisse 6	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Credit Suisse 7	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Credit Suisse 8	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Credit Suisse 9	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	Credit Suisse 10	3.75	01.10.2017	31.12.2018
UBS	UBS 1	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	UBS 2	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	UBS 3	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	UBS 4	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	UBS 5	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	UBS 6	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	UBS 7	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	UBS 8	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	UBS 9	3.75	01.10.2017	31.12.2018
	UBS 10	3.75	01.10.2017	31.12.2018



Chronicles #14, 2017
 colour laser copy on NZZ-page on polypropylene board
 49,5 x 34,5 cm

ANLAGEFONDS

Swiss Fund Data AG in Zusammenarbeit mit der Roboter AG und SIX Financial Information AG
Performance Fundaufstellungen Fondsname, Rechnungswährung, Konditionen Angabe / Rücknahme, Kursbestimmungen, Inventarwert.
Werte vom Montag, 01.06.2015. Abweichungen siehe Besondereheiten. Performance 2015 in %

ANZEIGE

PH Swiss Equity Growth Fund	CHF	17100	12.3
PH Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
PH Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
PH Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
PH Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3

REALSTONE
Tel. +41 58 262 89 88 www.realstone.ch

Reichmuth & Co Investmentfonds AG
Tel. +41 1 260 45 99
Fax +41 1 260 45 98
www.reichmuth.ch

Swiss Equity Growth Fund	CHF	17100	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3

Swiss Equity Growth Fund	CHF	17100	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3

Swiss Equity Growth Fund	CHF	17100	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3

Erhöhung Indizes
Kursindex bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen.
Die neue Ziffer verweist auf die Renditeformel bei der Ausgabe von Anteilen.
1. keine Ausgabeleistungen, umliegende Renditeformel, aufgrund der Fonds (Währung) erfolgt kein Verbleib.
2. Ausgabeleistungen, aufgrund der Renditeformel, welche die Renditeformel über den gleichen Punkt, jeweils Verbleib, umschreibt, wird...



PH Swiss Equity Growth Fund	CHF	17100	12.3
PH Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
PH Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
PH Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
PH Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3

REALSTONE
Tel. +41 58 262 89 88 www.realstone.ch

Swiss Equity Growth Fund	CHF	17100	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3

Swiss Equity Growth Fund	CHF	17100	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3

Swiss Equity Growth Fund	CHF	17100	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3
Swiss Equity Growth Fund	CHF	10000	12.3

Erhöhung Indizes
Kursindex bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen.
Die neue Ziffer verweist auf die Renditeformel bei der Ausgabe von Anteilen.
1. keine Ausgabeleistungen, umliegende Renditeformel, aufgrund der Fonds (Währung) erfolgt kein Verbleib.
2. Ausgabeleistungen, aufgrund der Renditeformel, welche die Renditeformel über den gleichen Punkt, jeweils Verbleib, umschreibt, wird...

Chronicles #12, 2017
colour laser copy on NZZ-page on polypropylene board
49,5 x 34,5 cm

**Vorlese
BSP** ...

Aktien ...

Obst ...

Aktien ...

Aktien ...

Aktien ...

Aktien ...

Aktien ...

Aktien ...

Aktien ...

Aktien ...

Aktien ...

Fotos

Der Bund soll dem St. Galler Bilderverein ...

St. Galler Bilderverein ...

St. Galler Bilderverein ...

St. Galler Bilderverein ...

St. Galler Bilderverein ...

St. Galler Bilderverein ...

St. Galler Bilderverein ...

St. Galler Bilderverein ...

St. Galler Bilderverein ...

Konzession an Zypern ...

Konzession an Zypern ...

Konzession an Zypern ...

Konzession an Zypern ...

Konzession an Zypern ...

Konzession an Zypern ...

Konzession an Zypern ...

Konzession an Zypern ...

Visumfreiheit mit Vorbehalt

Die Türkei soll die Visa-Liberalisierung erhalten. ...

Die Türkei soll die Visa-Liberalisierung erhalten. ...

Die Türkei soll die Visa-Liberalisierung erhalten. ...

Die Türkei soll die Visa-Liberalisierung erhalten. ...

St. Galler Bilderverein

Der Bund soll dem St. Galler Bilderverein ...

Der Bund soll dem St. Galler Bilderverein ...

Der Bund soll dem St. Galler Bilderverein ...

Der Bund soll dem St. Galler Bilderverein ...



NZZ - INTERNATIONALE AUSGABE

ANZEIGEN

Bank CIC (International) AG
Tel. +41 51 206 16 61
www.bankcic.ch

BSI
Tel. +41 81 803 31 88
Fax +41 81 400 13 62
www.bsi.ch

Andere Fonds

FISCH Asset Management
www.fisch.ch | +41 44 284 24 24

Vertriebsstelle: DJE Finance AG
Tel. +41 43 64 64 60 90

Verreiter für die Schweiz: Fint Independent Fund Services AG Zürich
Tel. +41 44 206 16 60

Verreiter in der Schweiz: IBS International Investment AG, Zürich

Bank	Telefon	Webseite
Bank CIC (International) AG	+41 51 206 16 61	www.bankcic.ch
BSI	+41 81 803 31 88	www.bsi.ch
FISCH Asset Management	+41 44 284 24 24	www.fisch.ch
DJE Finance AG	+41 43 64 64 60 90	
Fint Independent Fund Services AG	+41 44 206 16 60	
IBS International Investment AG		



Chronicles #17, 2017
offset, NZZ-page on polypropylene board
49,5 x 34,5 cm

Rangliste Aktienfonds

Berühmte Rendite Rendite
2016 16-16 16-16

Aktien global

DIF-Net Resources EUR	76.18	20.22	21.98
Euro Egypt Fd (EUR) Fd	61.78	18.83	21.22
King Kowloon Glo Adm-Ex Int C	54.88	18.23	19.46
JPM G1 Nat Res A Acc EUR	52.76	18.22	25.19
First Stone Glo Res A Acc	44.28	18.28	14.82
Ves G1-G1 Nat Res A Acc	44.18	14.14	24.00
Ardi Fds G1 Nat Res AU (C)	41.86	7.14	21.05
Bremen G1 Nat Res A Acc USD	37.02	5.79	18.16
ME Global Discovery EUR A USD	33.24	-	-
BSF Nachhaltigkeits AZ USD	34.19	3.84	17.81
Hörschem G1 Nat Res AZ EUR	33.12	-	-
Hessner GGF EntwRess A Acc USD	32.82	1.02	15.94
RBC Funds (Lux) G1 Resour B C	32.67	0.76	18.63
Invesco GGF G1 NatRes AA CHF	32.52	-20.78	20.52
CHU Fidelity Growth CHF	29.88	13.89	13.36
COI Global Growth CHF	29.29	28.47	17.24
COI Global Growth USD	27.54	15.38	14.14
AG - World Resources EQ AZ USD	27.48	5.42	19.91
MBB Goldminen & Rohstoffaktien	26.49	27.95	21.03
SWC (DN) EF G1 Pass. Acc AA CHF	25.87	-2.04	18.78
Thomson G1 Nat Res Fd A USD	25.74	2.81	17.43
Banque Paribas Fd Invest	23.72	18.17	15.88
AG - World Nat Res Fd A USD	22.88	0.12	19.17
Robur Resources Europe EUR	21.91	17.79	17.14
Campana Growth Fd CHF Acc	21.53	1.36	13.88
Campana GGF Growth AZ CHF Acc	20.74	1.98	13.06
DJP CROO Sektoren EUR	20.37	24.14	20.02
Rover resources fund - EUR	20.11	21.04	20.02
Wellbridge Value Fund A	20.08	10.98	15.28
Campana GGF Growth A EUR Acc	19.96	-3.74	13.03
Lincoln Active Return Fd USD	19.23	17.79	17.14
VP S&P 500 Nat Res EUR	18.18	2.70	15.54
Vanguard SV GCTS ETF	18.58	-	-
Langfald Partners G1 UGTS USD	18.48	18.98	15.93
LEI Euro Fd Global EUR B	18.21	45.03	9.22
ITF -Classic EUR	18.24	20.83	14.44
GGF Global Resources A Acc	17.89	23.13	15.17
NAVIST Global Share Fund	17.74	18.76	13.44
Barclay Sharepoint A - EUR	17.31	-	-
Barclay Sharepoint A USD Inc	17.26	3.42	17.26
DRAGEN Focus A NOK	16.51	-	-
PRINCIPIO F&G Divd & U.A.	16.48	-	-
COVAMCO Global Stock K & J	16.18	29.11	18.43
M&L Infrastrukturen A USD	16.11	27.30	18.60
St. Pauli Fd G1 UGTS ETF	15.77	24.34	14.84
DFC GHI EF G1 Invest AA CHF	16.06	28.48	18.09
Invesco G1 VGL Eq A A USD	15.81	28.71	14.38
Daxindex AM Smart Index Tech	15.34	29.84	15.94
DJP CROO Brancher Sekt EUR	15.29	9.26	18.22
PS G1 Buyback Aktien UGTS ETF	15.22	-	-
First Stone GlobalInvestAA Acc	14.79	25.89	18.29
NT G1 Commodities EUR Fd EUR	14.77	25.36	16.84
InvescoAM Smart Index Fd	14.57	27.52	14.84
GGF Global Value A EUR	14.38	11.54	16.22
GGF Global Value A USD	14.36	11.54	16.22
LEI Crown Asia Pk Eq EUR	13.89	28.05	13.31
RBC Four Elements F	13.82	13.67	13.83
First Robotics F USD	13.69	-	-
PS FIRST NATR AM 3000 UGTS ETF	13.47	22.98	13.02
Global Equity Income G A	13.39	23.76	13.28
Third Row China Value USD Acc	12.94	14.36	10.59
US Alco Industrials G1 CHF F	12.18	26.48	13.89
Vanguard SV GCTS ETF	12.11	-	-
Spartaness Global VGL EUR B	12.08	17.27	13.64
DBX G&P Global Infrastructure	12.01	23.36	10.30
Vanguard SV GCTS ETF Privak D-EUR	12.01	25.07	15.87
Vanguard FFB AWH/Global UGTS	12.01	11.37	12.76
M&L G1 Europa & Pac	12.00	8.93	12.26
Vanguard SWN UGTS ETF	12.21	-	-
AG - Smart Mktz Infr. Eq G2 USD	12.28	1.94	12.66
Spartaness Ethel. G1 VGL EUR B	12.13	18.90	12.36
SP Equity Fund (EUR) F	12.01	18.45	12.87
M&L World Eq Supp UGTS EUR	11.72	26.76	13.68
M&L Global Recovery G A	11.50	20.85	15.21
NAVIST Global Equity A EUR	11.41	18.43	13.51
Investment VGL Eq A USD	11.41	18.31	12.84
US Alco - Aggr & Enthalp FA EUR	11.40	-5.09	13.21
NAVIST Global Environment CCE	11.30	14.40	14.74
Ardi Fds Int Eq Aggr AU (C)	11.22	18.49	12.85
JB EF Special Value Sth CHF Intg	11.18	15.52	8.91
JB EF Special Value Sth CHF Intg	11.11	15.32	8.92
SPIN M&L AGRY EUR	11.12	28.54	12.50
First Liberty G1 Eq Fd	11.06	22.82	11.54
Franklin Mkt G1 Div A Acc USD	11.07	13.27	13.84
GGF G1 Act VGL A Acc	11.04	10.33	12.87
UBS L Eq Fd G1 EUR F	11.01	19.54	14.74
Lyfordwald SICAV G1 Eq Style R	10.99	19.71	13.61
Parifortem GTC Fnd Fd	10.90	-	-
OFORO F&G 8 Ess. Acc USD	10.85	18.15	13.84
Adrian Global Investeur	10.86	18.38	15.15
BSF World Agri AZ USD	10.86	10.88	14.23
JB EF Special Value B EUR	10.82	13.88	11.46
UBS EPF AG Mittel- und Osteuropäer	10.78	-	-
Hessner GGF G1 GDP Acc	10.76	20.06	18.43
Franklin G1 Eq A Acc USD	10.68	18.91	13.03
SPIN M&L AGRY EUR	10.68	20.12	12.80
SPIN G1 Sth Brnve USD A Acc	10.68	20.12	12.80
Truist Natural S&P&Z Excl R	10.61	10.80	14.43
Shawmut WW Eq A GDF Acc	10.51	20.26	19.50
GGF G1 Div C Acc	10.50	28.85	13.39
Deutsche Invest 1 G1 Int USD	10.48	27.02	11.12
Alton Katter Aktien Wert D	10.48	-	-
PS G1 Invest Priv Eq UGTS ETF	10.40	20.75	14.44



Weltweit liess viel verdienen

Aktien deutlich hinterher, die Verluste auszugleichen.

Das Jahr 2016 war für Anleger ein schwieriges. Die Aktienmärkte weltweit ließen sich kaum aufholen von den Verlusten im Vorjahr. Die Renditen waren in den meisten Ländern negativ. In der Schweiz lag die Rendite bei -1.2%, was auf die hohen Dividenden der Aktien und die niedrigen Kursverluste zurückzuführen ist. In den USA lag die Rendite bei -0.8%, was auf die hohen Dividenden der Aktien und die niedrigen Kursverluste zurückzuführen ist. In den USA lag die Rendite bei -0.8%, was auf die hohen Dividenden der Aktien und die niedrigen Kursverluste zurückzuführen ist.

Berühmte Rendite Rendite
2016 16-16 16-16

USA	0.22	25.05	11.22
EUR	0.22	-0.57	9.05
JPY	0.21	20.83	11.64
GBP	0.19	-	-
AUS	0.19	-	-
KAN	0.18	-	-
BRN	0.17	-	-
HONG	0.16	-	-
CHN	0.15	-	-
IND	0.14	-	-
SIN	0.13	-	-
TAI	0.12	-	-
KOR	0.11	-	-
PHI	0.10	-	-
THA	0.09	-	-
VIE	0.08	-	-
BRA	0.07	-	-
RUS	0.06	-	-
ARG	0.05	-	-
MEX	0.04	-	-
PER	0.03	-	-
CHI	0.02	-	-
COL	0.01	-	-
PAN	0.00	-	-
BOL	-0.01	-	-
VEN	-0.02	-	-
ECU	-0.03	-	-
URY	-0.04	-	-
PRY	-0.05	-	-
PAR	-0.06	-	-
URY	-0.07	-	-
PER	-0.08	-	-
CHI	-0.09	-	-
COL	-0.10	-	-
PAN	-0.11	-	-
BOL	-0.12	-	-
VEN	-0.13	-	-
ECU	-0.14	-	-
URY	-0.15	-	-
PRY	-0.16	-	-
PAR	-0.17	-	-

Berühmte Rendite Rendite
2016 16-16 16-16

USA	0.22	25.05	11.22
EUR	0.22	-0.57	9.05
JPY	0.21	20.83	11.64
GBP	0.19	-	-
AUS	0.19	-	-
KAN	0.18	-	-
BRN	0.17	-	-
HONG	0.16	-	-
CHN	0.15	-	-
IND	0.14	-	-
SIN	0.13	-	-
TAI	0.12	-	-
KOR	0.11	-	-
PHI	0.10	-	-
THA	0.09	-	-
VIE	0.08	-	-
BRA	0.07	-	-
RUS	0.06	-	-
ARG	0.05	-	-
MEX	0.04	-	-
PER	0.03	-	-
CHI	0.02	-	-
COL	0.01	-	-
PAN	0.00	-	-
BOL	-0.01	-	-
VEN	-0.02	-	-
ECU	-0.03	-	-
URY	-0.04	-	-
PRY	-0.05	-	-
PAR	-0.06	-	-
URY	-0.07	-	-
PER	-0.08	-	-
CHI	-0.09	-	-
COL	-0.10	-	-
PAN	-0.11	-	-
BOL	-0.12	-	-
VEN	-0.13	-	-
ECU	-0.14	-	-
URY	-0.15	-	-
PRY	-0.16	-	-
PAR	-0.17	-	-

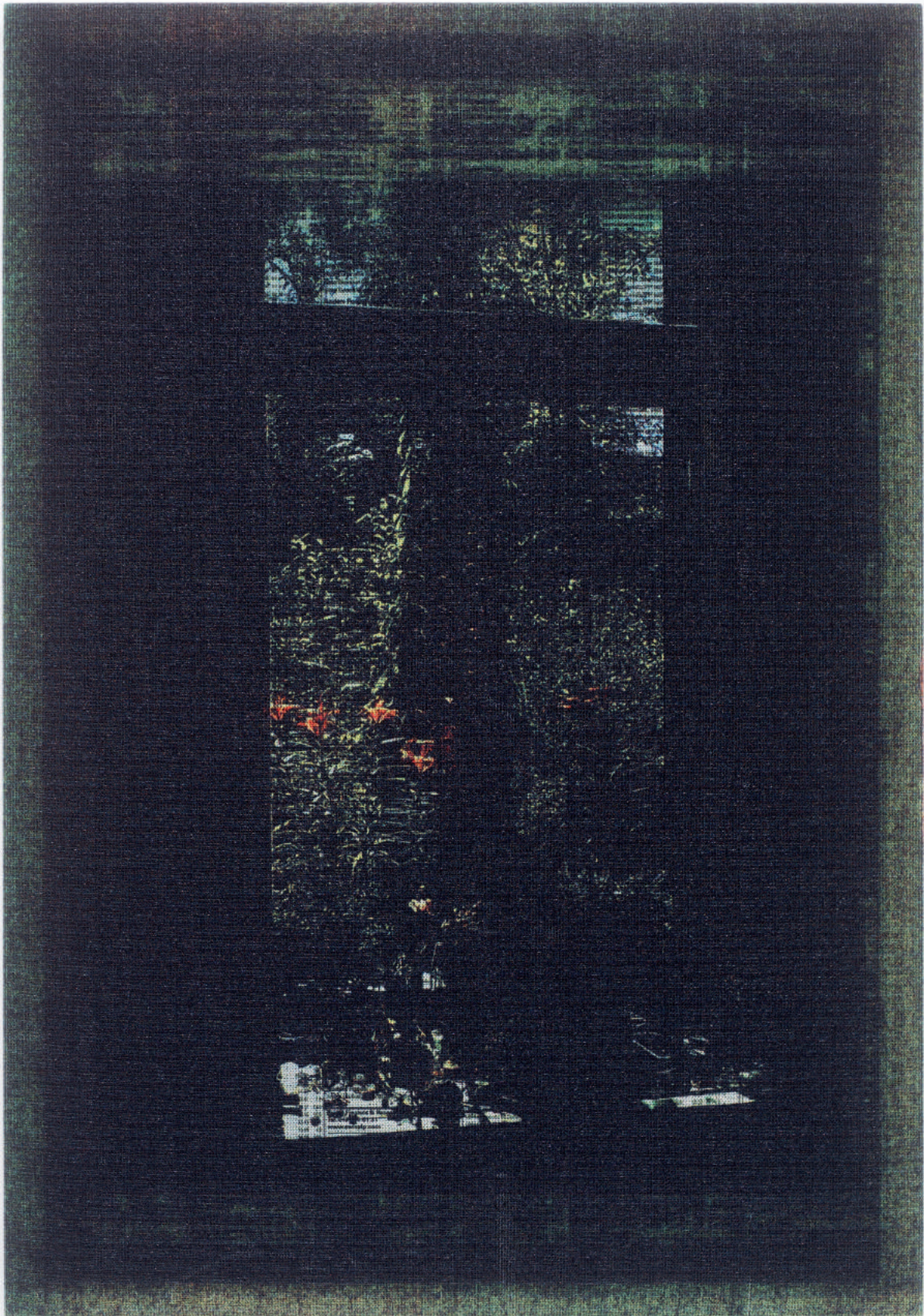
Berühmte Rendite Rendite
2016 16-16 16-16

USA	0.22	25.05	11.22
EUR	0.22	-0.57	9.05
JPY	0.21	20.83	11.64
GBP	0.19	-	-
AUS	0.19	-	-
KAN	0.18	-	-
BRN	0.17	-	-
HONG	0.16	-	-
CHN	0.15	-	-
IND	0.14	-	-
SIN	0.13	-	-
TAI	0.12	-	-
KOR	0.11	-	-
PHI	0.10	-	-
THA	0.09	-	-
VIE	0.08	-	-
BRA	0.07	-	-
RUS	0.06	-	-
ARG	0.05	-	-
MEX	0.04	-	-
PER	0.03	-	-
CHI	0.02	-	-
COL	0.01	-	-
PAN	0.00	-	-
BOL	-0.01	-	-
VEN	-0.02	-	-
ECU	-0.03	-	-
URY	-0.04	-	-
PRY	-0.05	-	-
PAR	-0.06	-	-
URY	-0.07	-	-
PER	-0.08	-	-
CHI	-0.09	-	-
COL	-0.10	-	-
PAN	-0.11	-	-
BOL	-0.12	-	-
VEN	-0.13	-	-
ECU	-0.14	-	-
URY	-0.15	-	-
PRY	-0.16	-	-
PAR	-0.17	-	-

Chronicles #9, 2017
colour laser copy on NZZ-page on polypropylene board
49,5 x 34,5 cm



-lational (silver gelatin printed / IMG_4074.PNG), 2017
silver gelatine on barite paper
42,2 x 30,4 cm
smoked oak wooden frame, 2mm optiwhite-glass
46,5 x 34,6 x 3 cm



2008_(Sommer), 2017
digital print on UV-stabilized PE-scaffolding protection net,
shaded with black fabric
180 x 126 x 4 cm

Aribert von Ostrowski
Portrait of an Image
Press release by Clemens Krümmel

With the title of his new solo exhibition, Aribert von Ostrowski claims a sort of observer's position for himself in regard to contemporary images and image concepts. The reflexivity expressed with "Portrait of an Image" not only opens up an additional and distanced frame for the working method of the image-producing artist, who is already quite experienced in painting, sculpture and installations, but also outlines a meta-position as an image critic, which perhaps still refers back to roots in the Pictures Generation of the 1970s and 80s, but is otherwise fully dedicated to a critical practice of today's techniques of producing and reproducing meaning. However, this is performed not with the aim of chasing after what is deemed state of the art in the digital industry, but as a permanent search for media-theoretical and epistemological leverage points that often enough do not collaborate with the newest, but in case of doubt utilize the next most recent medium in order to let the most recent medium reflect in it (for the sake of recognizing itself, or not). The depth of Ostrowski's pictorial approach to the history of media expresses itself in the context of the current show not only in the remarkably varied use of analog and digital printing methods; each work on view reveals internal and external spatial references that on the one hand are based on a perspective of portraying and caricaturing layers of image and text elements on various customary and industrial textures, materials and transparencies, while on the other hand giving rise to indistinctness and eeriness in palimpsest-like superimpositions. Ostrowski's image constructions situated at the borderline between signal and noise always appear to be underpinned by a general suspicion that as a matter of principle prompts him to start with the assumption of incalculability—in spite of today's boundless possibilities of disposing of images—and to always reckon with the ideological entanglement of each enunciation—in spite of, or precisely because of, today's communicative cultures. He places headlines, slogans, eye-catchers, the typographical apparatuses of evidence, and so forth in a sensitive proximity to examples of contemporary image politics that raise the universal claim to "iconicity," to absolute image power.

What takes on a special position in this exhibition are the so-called "-lational," as the artist terms them: an ongoing series of prints of various sizes, techniques, and placements that with the camera-equipped cellphone fall back on a more recent tool of image reception, production and distribution used by just about everyone (including the artist) on a daily basis. Almost all of these devices produce screen captures, and for Ostrowski, who also employs his cellphone as a cursory archive of the origination process of his works, this forms an ideal starting point for his exploration of questions related to the dialectical sphinx, something which the mobile culture of accessory knowledge in the shape of digital media has become for us. Screenshots are appealing to Ostrowski because they are located at the border to the moving image and therefore also at the border of the logic of customary printing methods; they enable the lossless "saving" of structurally complex and multilayered screen events. In this context, "-lational," which are perhaps something like proto-phenomena of the re-lational, result in a contemporary image genre that provides novel access to pictorial reality not merely for abstract formalisms, such as the oscillation of cellphone depictions between organigram and Mondrian grid, between glitch aesthetics and the automatic production of print templates, but also for temporal and systemic deep structures of image production—the care of one's own images as the contemporary expression of the "care of the self." For this reason, an elaborate image construction such as "Portrait of a Poster," with its manifold references to the local cultural and institutional history of Munich, the historicist patron fantasies of sponsoring agents active today, and the snares of "relational" event art, is equitably placed next to the various formats of the critique of a work concept becoming infinitely virtualized and refined.

ARIBERT VON OSTROWSKI

1953 born in Günsterode
 lives and works in Berlin

SOLO EXHIBITIONS

- 2017 Portrait of an Image, Galerie Christine Mayer, Munich
- 2015 The Romantic Size of Capitalism, Galerie Christine Mayer, Munich
- 2013 Raben und Raketen (with Jonas von Ostrowski), Prince of Wales, Munich
 SENTIMENTAL BOARDS, Galerie Christine Mayer, Munich
- 2012 Archiv REVOLUTION. Korea / Kellerland Berlin, Wonderloch Kellerland, Berlin
- 2010 Happy Railway Paintings, Galerie Christine Mayer, Munich
- 2008 The Diamond Is Not A Maximum, Galerie Bleich-Rossi, Vienna
- 2007 The A.V.OI, Institute Andrew Gilbert, Berlin
 Tür s.f., Sassa Trülzsch, Berlin
- 2006 The Vogel sigm.f./57 Drawings, Galerie Artlink, Seoul
 Tür der Löcher und Sterne, Ballhaus Ost, Berlin
 Droste (Second sight)., Museum für Westf. Literatur, Notbeck
 Apoll unter den Hirten, Galerie Antik, Berlin
- 2005 The Nest. Annette lacht., Galerie Bodenseekreis, Meersburg
- 2001 Voll Durch., Künstlerhaus Bethanien, Berlin
- 2000 WIR SUCHEN DIE GUTEN Rosa Blu, Kunstverein München, Munich
- 1999 Der Galerist als Pfleger, Projektraum Berlin, Berlin
- 1994 Gegeben sind: Titel, Ort und Jahr. München 1992, project presentation, Kunstverein München, Munich

- 1993 Oeuvre, arranged by Helmut Draxler, Kunst-Bureau, Freilassing
- 1992 Oeuvre, arranged by Helmut Friedel, Galerie Mosel und Tschechow, Munich
Agenda, Galerie Mosel und Tschechow, Munich
- 1990 Richtung, Zeichnungen 1983-1990, Galerie Mosel und Tschechow, Munich
- 1989 u.a.: das Parlament, Galerie Mosel und Tschechow, Munich
- 1988 Forum Kunst Rottweil, Rottweil
- 1987 AAABC, Dany Keller Galerie, Munich
Der Wunsch, Kunstforum, Städt. Galerie im Lenbachhaus, Munich
- 1986 Zeichnungen, Galerie van Krimpen, Amsterdam
- 1985 September, Dany Keller Galerie, Munich
- 1984 Wo ist der König?, Galerie Christian Scheidemann, Hamburg
- 1983 Fahrt ins Grüne, Dany Keller Galerie, Munich
- 1980 zeigt Zirkus im Arbeitsamt - nur in dieser Woche, site specific project, Arbeitsamt München, Munich

GROUP EXHIBITIONS

- 2017 SEA, SEX AND SUN, Galerie Christine Mayer, Munich
- 2016 MENTHAPHYSICA, easy!upstream, Munich
Tender is the Night, Galerie Christine Mayer, Munich
- 2015 HOT TOWN, SUMMER IN THE CITY, Galerie Christine Mayer, Munich
Berlin-Klondyke, 1. Berlin Edition, Salon Dahlmann, Berlin
- 2014 Richard Parker, Michael Thibault Gallery, L.A., Los Angeles
Berlin-Klondyke, Die Leipziger Edition, Wiensowski & Harbord, Berlin
Summer Show, Galerie Christine Mayer, Munich
- 2013 New Western Art, Halele Timco, Timisioara, Romania

Imaginäre Lösungen – in diesem Sinne I, Kosmetiksalon Babette, Berlin
Berlin – Klondyke, Hipp Halle Gmunden, Gmunden
If I had asked people what they wanted, they would have said faster horses, Galerie Christine Mayer,
Munich
Berlin Klondyke, Spinnerei Werkschau, Leipzig
Das allerletzte Prof. Winkler Stipendium, Kunstverein Weiden, Weiden

2012 Erkenntnis der eigenen Unfreiheit, Galerie Sandra Bürgel, Berlin
Berlin Klondyke, Kunstverein Pfaffenhofen, Pfaffenhofen
From the Ages of Poets, Galerie Anant & Zoo, Berlin
Not even for a million dollars would I paint a tree, Galerie Linn Lühn, Dusseldorf
Artists Merchandising Art, Wonderloch Kellerland, Berlin / Los Angeles / Vienna / Paris

2011 Abstract Ilona (with Tim Berresheim, Henry Butzer, Henning Strassburger), Kavi Gupta Gallery Berlin,
Berlin
Berlin Klondyke, Art Center L.A., Los Angeles
Big Talk Small Pieces, ÜBS, Istanbul
about painting, abc / Galerie Christine Mayer, Berlin
Diktatur Charlottenburg, Babette, Berlin
Impressionismus außerhalb Frankreichs, 13. August, Garten, Prenzlauer Promenade 152, Berlin
Moraltarantula 5, Zollamt Oberhafenkantine, Hamburg
Berlin Klondyke, Odd Gallery, Dawson City, Yukon, Kanada
ÜBS, ÜBS, Istanbul
Früher München - Heute Berlin, Rathausgalerie, Munich
All I Desire, Galerie Christine Mayer, Munich
Boys in Town, Galerie Fiebach-Minninger, Temporärer Projektraum by Patrick Alt & Henning
Strassburger, Berlin
Lets Party For A Piece Of Art - Pinakothek der Moderne, Munich

2010 Best of Invites, Wonderloch Kellerland, Berlin
Showroom Müllerstraße, Galerie Christine Mayer, Munich
Schwarzgold, Schloss Beesenstedt, Beesenstedt bei Halle
Tranzendenz Incorporated, Contemporary approaches to spheres beyond the Empiric, Autocenter,
Berlin
A Suitcase Full of Art from Berlin, alannederpelt, New York
Sammlung Dornfeld, Center, Berlin
early works, Wonderloch Kellerland, Berlin
Der Aribert-von-Ostrowski-Trustee-Fund, apartment Ostrowski, Berlin
100th Exhibition, Autocenter, Berlin

- 2009 Alle Vöglein sind schon da, alle Vöglein, alle!, 20 German artists, callicoon fine arts, Callicoon, NY
- 2007 Niveaualarm, Kunstraum Innsbruck, Innsbruck
 return to forever, forever and a day Büro, Berlin
 The Friends' Meeting, Sassa Trülzsch, Berlin
 Der Prof. Winkler Romantik Award (ehem. Herr Winkelmann Stipendium), Munich
 Viewing Club mit Phillipa Horan, London
 Die große Aquarell-Soirée, Summa Cum Laude, Berlin
 Unsere Affekte fliegen aus dem Bereich der menschlichen Wirklichkeit heraus, inszeniert von Klaus Winichner, Galerie Sandra Bürgel, in Berlin
 Prof. Winkler Fotokina Berlin 2007, Summa Cum Laude, Berlin
- 2006 Viewing Club #9, zu Gast in der Secession Wichtelgasse, Vienna
 Blick in den Eimer, Kampagne Berlin
 Viewing Club #8, zu Gast im Bonner Kunstverein, Bonn
 Ausschnitte Deutscher zeitgenössischer Kunst, Jeonbuk Province Art Museum, Jeollabuk-do, Korea
 12 - 15 Positionen zeitgenössischer Kunst zu Gast im Black Oriental, Berlin
 Die Coolste Show von Coolhausen, Ballhaus Ost, Berlin
 Viewing Club #4, zu Gast im Uxbridge Arms Pub, Bath Terasses / Elefant & Castle, London
 Tanz den Kommunismus, Schickeria, Berlin
- 2005 Das Prof. Winkler Stipendium Berlin, i.A. der Friedens-Siemense & Co., Münzstraße 23, Berlin
 50 Jahre Wirtshaus Huber, Autocenter, Berlin
 forever, forever and a day Büro, Berlin
 Viewing Club #3, zu Gast in der Henkel Stube, Berlin
 3 Jahre forever and a day Büro, forever and a day Büro, Berlin
 Galerie Antik zeigt kirchliche Kunst der Neuzeit, Galerie Antik, Berlin
- 2004 Gasthof zur Hundsruete, Galerie Antik, Berlin
 Im sofortigen Eingeständnis falscher Gedanken und Taten liegt unsere wachsende Unabhängigkeit, Galerie Antik, Berlin
- 2003 Illegale Kunstwerke auf/s Papier?, PR 17, Berlin
 Albert Schweitzer spielt Bach, Menschenraum II, Berlin
 nach und für emilio prini, Raumerstraße 29, Berlin
- 2002 FRIEDE, FREIHEIT, FREUDE, Maschenmode, Galerie Guido W. Baudach, Berlin
 Grosse Kunstausstellung Sommer 2002 im Pazifik, Pazifik, Berlin
 Urwald (mit Thomas Helbig und Andreas Hofer), Witzlebenstraße 3, Berlin

- 2000 Genre Malerei, G/7, Berlin
Die Gefahr im Jazz, (Deutsch-Britische Freundschaft), Strassburger Straße 4, Berlin
- 1999 Snowflake Office, Greene Naftali Galerie, New York
München London / 26 Heteros, Galerie Linda, Cologne
Snowflake Office, Teil 3, Galerie Ursula Walbröl, Dusseldorf
- 1998 Clarice Works, Zentnerstraße, Munich
It's a Small World, Berliner Ensemble, Berlin
- 1995 gut gewachsen. Aktuelle Kunst in München, Haus der Kunst, Munich
1:1 Wandmalerei. Wall Drawings and Wall Paintings, Künstlerwerkstatt Lothringer Straße, Munich
So ist die Welt, Galerie Albrecht, Munich
- 1994 Station, Interimgalerie 2, Starnberger Bahnhof im Hbf., Munich
Rendezvous der Freunde, Galerie Mosel und Tschechow, Munich
- 1993 Die Fototapete, Ladengalerie Lothringer Straße, Munich
- 1992 Gestaltete Räume in München, Büro Orange, Munich
- 1991 ars viva 91/92 gestaltete räume, Westfälischer Kunstverein und Westfälisches Landesmuseum, Münster;
Museum Bochum, Bochum; Galerie am Ratswall, Bitterfeld; Kulturbrauerei, Berlin; Büro Orange, Munich
- 1990 Ceci ne'pas une sculpture, Teil I, Galerie Mosel und Tschechow, Munich
- 1998 Worte, Galerie der Künstler, Munich
Schriftzeichen - Bildformen, Ernesto + Krips Galerie, Cologne
- 1988 München Focus' 88, Kunsthalle der Hypo-Kulturstiftung, Munich
Graphics, Galerie Mosel und Tschechow, Munich
- 1987 Möbel als Kunstobjekt, Künstlerwerkstatt Lothringer Straße, Munich
Die große Oper, Bonner Kunstverein, Bonn; Frankfurter Kunstverein, Frankfurt
Sammlung Thomas - Kunst aus den achtziger Jahren, A 11 Art Forum Thomas, Munich
- 1986 dimension V - Skulptur heute, Joseph-Haubrich-Kunsthalle, Cologne; Neuer Berliner Kunstverein, Berlin;
Museum Villa Stuck, Munich
Luftschlösser, Künstlerwerkstatt Lothringer Straße, Munich

- 1985 5 Deutsche, Galerie van Krimpen, Amsterdam
Kunstszene Deutschland, Arte Fiera, Bologna
- 1984 Kunstszene München, Museum Villa Stuck, Munich
Kunstlandschaft Bundesrepublik, Bonner Kunstverein, Bonn
- 1983 Skulptur und Farbe, 4. Bremer Skulpturenausstellung, Bremen

GALERIE CHRISTINE MAYER

Liebigstraße 39
80538 München
Tel +49 (0)89 - 24 24 38 32
info@galeriechristinemayer.de
www.galeriechristinemayer.de